

# **Schiebedach - Plastikteil am Windabweiser gebrochen. Dach nun nicht mehr verwendbar.**

**Beitrag von „undercover“ vom 2. August 2016 um 18:10**

Hallo zusammen,

an unserem Dicken hat es leider am Schiebedach Das Plastikscharnier dort abgebrochen, wo es in den Eisenbügel mündet, der den Windschutz spannt. Jetzt steht die Hebefeder aus dem Dach raus.

Hatte von euch schon mal jemand das Problem? Es sieht so aus, als ob das Gelenk mit der Feder in einer Art Schiene sitzt aus der ich es auf den ersten Versuch nicht raus bekommen habe.

Ich hoffe mal, das es diesen Windabweiser wenigstens als E-Teil gibt?!

Über Tipps zum Aus/Einbau würde ich mich sehr freuen.

Mal sehen, ob ich noch ein Foto davon mache, damit man besser weiß um was es geht.

Viele Grüße,

Gerhard

---

**Beitrag von „joe-2007“ vom 5. Juli 2017 um 19:01**

Hallo,

mir ist genau das gleiche passiert. Hab es aber noch nicht reparieren lassen. Was hat das bei Dir gekostet, musste der ganze Dachhimmel raus?

Freu mich über eine Antwort, vielen Dank

Joachim

## Beitrag von „undercover“ vom 6. Juli 2017 um 08:44

Hallo,

zuerst bin ich leider lange mit dem Schaden (Dach geschlossen) rum gefahren. Dann habe ich mir das Spezialwerkzeug gekauft (Haken) um den Windabweiser ausbauen zu können. Ich wollte mir dann eigentlich das Teil neu kaufen. Ich glaube es hätte so um die 150€ gekostet. Als ich das ganze dann ausgebaut angeschaut habe, und mir gedacht habe das auch das neue dort irgendwann brechen wird habe ich mich für eine "Reparatur" entschieden.

Ich habe zwei kleine Löcher in das Plastik vom Gelenk gebohrt, und dann zwei Schrauben in die Löcher heiß ein gedreht. Das hab ich so gemacht, das ich mit der Flamme des kleinen Brenners immer nur so viel Hitze auf die Schraube gegeben habe, das sie sich ganz leicht in die Bohrung einschrauben ließen. Nach Abkühlung habe ich dann die Köpfe ab getrennt, und die übrigen "Stümpfe" in den Windabweiser gesteckt. Hält prima, und ist IMHO stabiler als das original. Man sollte sich halt nur Schrauben suchen, die möglichst passend in das Rohr gehen, und diese möglichst tief in das Gelenk einschrauben.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

---

## Beitrag von „joe-2007“ vom 10. August 2017 um 13:07

Hallo Undercover,

vielen Dank für Deine Antwort, spitzen Idee. Ich habs letzte Woche genauso gemacht und bisher hält es bombig. big grin: found or type unknown